



Feldesgrenzen.

- Braunkohlen
- Eisenstein
- Übergrenzen
- Fdp. - Fundpunkte für Braunkohle
- Fdp. - Fundpunkte für Eisenstein

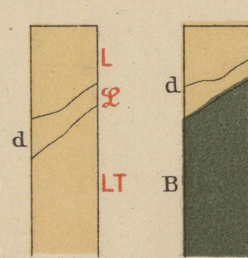
Erklärung
der bei Bodenprofilen und
agronomisch. Einschreibungen
benutzten Abkürzungen.

- H Humus oder humos
- L Lehm
- Lt Lehm
- T Ton
- S Sand
- Ps Pflanzensand
- G Kies
- B Basalt
- HT Humoser Ton
- HET Humoser toniger Ton
- LST Lehmiger Sand
- TS Toniger Sand
- LG Lehmiger Kies
- TG Toniger Kies
- LTG Lehmiger toniger Kies
- E Eisen oder eisenschaltig

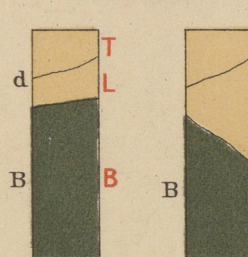
Die rote Zahl bedeutet die Mächtigkeit
in Dezimetern.
Der rote Strich trennt die petrograph.
verschiedenen Bildungen.

Bodenprofile:

Lehmboden



Tonboden



Geologisch bearbeitet von M. Blanckenhorn 1913 u. O. Lang 1955. Lith. Anst. v. Armann & Pillmeier in Cassel.

Preussische Landesaufnahme 1907. Herausgegeben 1909. Nachträge bei der geol. Aufnahme. Herausgegeben von der Preussischen Geol. Landesanstalt 1918. Lieferung 198.

Mittlerer Buntsandstein. smi Buntsandstein. Große, röhrenförmige Sandsteine und rote Schieferen mit Geröll.	Ob-Buntsandstein (Röt). so Dunne, magerde Schieferen.	Unterer Muschelkalk. muu Tertiäre Wellenkalk. Flugsande und Tone.	Mittl. Muschelkalk. mm Dolomitischer Mergel und Zellenkalk.	Oberer Muschelkalk. moj Fossilreiche Kalksteine mit Eburus Wilroffis.	Unterer Keuper (Kohlenkeuper). ku Sandsteine, Oberkalk, Mergel und Letten.	Mittl. Keuper (Bunter Keuper). km Dunne, tonige und dolomitischer Mergel.	Oberer Keuper (Rhat). ko Eisige Sandsteine und dünne Schiefer.	Unterer Jura. juu Pflanzensand, Agulaster- und Arosten-Schichten. Dunkle Tone.			
Mittel Oligocän. om Spekterstein (in Schieferen).	Miocän. mi Melaniten, Nephelin- und Limonitkalk. Tone und Kiese.	Tertiär. ter Sande mit Quarzstein, Sandstein, Tone und Braunkohlenbildung.	Eruptivgesteine. er Basalt.	Unter Pliocän. ypu Leichter Schichten, toniger Sande und Sandsteine.	Diluvium. di Hauptl. (Schwalmühl) Schotter Gerölle von Rieserhöfen, Quarz u. s. w.	Quaternär. q Nebenschotter (Schotter) von Quarz u. s. w.	Quaternär. q Lösslehm.	Quaternär. q Blöcke von Braunkohlen-quarzen.			
Alluvium. al Lehm und Schotter.	Alluvium. al Wiesen.	Alluvium. al Ries und Schotter.	Alluvium. al Deltabildungen (Schotter).	Alluvium. al Turf und Moor.	Alluvium. al Oberer Talboden der Gerinnen.	Alluvium. al Basaltabwitterung über Basalt oder Basaltuff.	Alluvium. al Fundorte für Verwitterungs-Tiere (Pflanzen).	Alluvium. al Verwitterungen.	Alluvium. al Abgerundete Braunkohlenstücke.	Alluvium. al Düngere (Stein u. Schiefer) zu Braunkohle, groß die in der Höhe von 100-150 m in die Verwitterungen.	Alluvium. al Bänke und kieselige Schottergerölle.

In Vertrieb bei der Preuss. Geol. Landesanstalt Berlin N 4, Invalidenstr. 41.

Böschung-Maßstab für die Horizontalen bei 20 Meter Höhen-Abstand.

Längen-Maßstab 1:25000.